

## *Inhalt*

*Vorwort von Daniel Rapoport* 9

*Vorwort von Ingeborg Syllm-Rapoport* 13

### **Mein erstes Leben – 1912 bis zur Emigration in die USA 1938** 15

Mein Vater, Familienchronik und ein Silberdollar 15

Kamerun, deutsche Kolonie 22

Hamburg, Loogestieg 17 27

Meine Cousine Hilde 29

Schule schwänzen mit Winnetou 33

Schwärmerei und Hungerstreik 37

Treue Seelen 43

Unsere Wohnung 45

Die jüdischen Vorfahren 52

Meine kleine Omima und mein Großvater 54

Die beiden Feibes-Kinder 58

Musik 67

Meine Mutter 69

Kinderparadies 72

Konzerte und Lampenfieber 75

Ersehnte Flügel 79

Armut und Scheidung 84  
Die Nazis kommen 89  
Lesen und Lernen 98  
Meine Gisela 100  
Ich will Ärztin werden 106  
Jürgen, Hans und Wumo 114  
Abschied von Deutschland 119

**Mein zweites Leben – USA 1938 bis 1950 123**

Das erste Internship 123  
Studienbewerbungen an 48 Medical Schools 133  
Woman's Medical College of Pennsylvania 141  
Frances Preston-Brown 150  
Baltimore General Hospital 158  
Edwards A. Park und das Johns Hopkins Hospital 162  
Helen Taussig und Harriet Guild 165  
Familie Aschaffenburg 173  
Cincinnati – Children's Hospital and Research Foundation 181  
Katie Dodd 186  
Einblendung: Oktober 1990 190  
Durchbruch der modernen Vorstellungen über die Körper-  
flüssigkeiten 194  
Liebe – Hochzeit – Honeymoon 197  
Mitja – Wissenschaft und politische Arbeit 202  
Unser Pfingstrosenhäuschen 213  
Gedanken über Wissenschaft und Wissenschaftler 216  
Mitjas Eltern kommen 223  
Wie der Papa die Mama geheiratet hat und alles Drum  
und Dran 225  
Flucht aus Odessa, eine neue Heimat in Wien 230  
Tommy kommt zur Welt – Mitja geht nach Japan 247  
Die letzten drei Jahre in Cincinnati sind angebrochen 255  
Von McCarthy's Committee verfolgt 270

## **Mein drittes Leben – Rückkehr nach Europa 281**

- Von Zürich nach Wien 282
- McCarthy erreicht uns auch in Wien 295
- Lisa – Abschied von Wien 301
- Erste Eindrücke in Berlin 311
- Menschen aus der Nachbarschaft 316
- Hausgenossen 338
- Wieder berufstätig 343
- Aspirantur zur Erlangung der Habilitation 351
- Forschung, Lehre und Leben am Biochemischen Institut  
der Humboldt-Universität 359
- Heinz Brandt, die Hollitschers, Robert Havemann 376
- »Störfrei machen vom Westen« Mitjas Lehrbuch 384
- Otto Warburg und Karl Lohmann 392
- Ein Blick auf unsere Kinder 395
- Gedanken zum Bildungs- und Erziehungssystem in der DDR 399
- Über die Schulen unserer Kinder 410
- Die DDR – ein »Unrechtsstaat«? 424
- Kinderklinik der Charité 438
- War ich ein »Täter«? 445
- Joseph Dieckhoff 454
- Blick in die Dritte Welt 462
- Die Horizonte der Medizin weiten sich 469
- Beginn eines neuen Berufsabschnittes – Die Neonatologie 475
- Unsere Freundschaft mit der Familie des Pharmakologen  
Fritz Jung 494
- Sowjetunion 499
- Bekenntnis zur Nostalgie 510
- Urnengeflüster – ein unziemlicher Exkurs 518
- Abschiedsworte an Joshua 526